INHALT.

Fünften Bandes erstes Stück.

I. Eine neue Art, die Geschwindigkeit der Schwingungen bei einem jeden Tone durch den Augenschein zu bestimmen, nebst einem Vorschlage zu einer festen Tonhöhe, von Dr. E. F. F. Chladni in Wittenberg. Seite 1

II. Bemerkungen über den Gang des Barometers, von Leopold von Buch in Berlin. 10

III. Beschreibung eines verbesserten Barometers, von J. H. Müller, Oberst und Hof-Baudirector zu Darmstadt. 17

IV. Electrische Versuche von L. A. von Arnim.

1. Versuche zur Aufklärung des Verhältnisses zwischen der chemischen und electrischen Beschaffenheit der Körper. 33

Anmerkungen.

A. Versuche über die Wirkung der Kettenverbindung auf die Beschleunigung des chemischen Prozesses. 52

B. Erläuterungen aus der Wärmelehre. 57

C. Ueber die Ausdehnung des Waſſers in der Nähe des Gefrierpunktes. Seite 64

D. Ueber einige Wirkungen des Blitzes und die Urſache des Donners. 70

E. Anmerkungen und Verſuche über den Einfluſs der Electricität auf die Kryſtallenbildung. 73

V. Beiträge zur Hygrometrie, von M. A. F. Lüdicke. (Fortſetzung. *Ann.*, II, 70.) 79

7. Verbeſſerung des neuen Hygrometer-Steins und Verſuche mit demſelben. 79

8. Ueber die Beſtimmung der feſten Punkte an dem Stein-Hygrometer. 91

VI. Beobachtungen über die Scylla und Charybdis, von Lazzaro Spallanzani. 98

VII. Nachrichten und Bemerkungen.

1. Von einer ältern Araneologie. (Aus einem Briefe.) 112

2. Preisfragen auf das Jahr 1800. 112

Fünften Bandes zweites Stück.

I. Verſuche, den Grund zu entdecken, weshalb der Blitz in Gebäude einſchlug, die mit Gewitter-Ableitern verſehen waren, vom Oberſt-Lieutenant Henri Haldane. 115

II. Einige optiſche Bemerkungen, beſonders über die Reflexibilität der Lichtſtrahlen, von P. Prevoſt, Profeſſor zu Genf, F. R. S. 129

Anhang. Einige Verſuche über die verſchiedene Reflexibilität des farbigen Lichts, von P. Prevoſt. Seite 147

III. Verſuche über die Flüſſigkeit des Waſſers bei verſchiedenen Temperaturen, vom Herrn Profeſſor Gerſtner in Prag. 160

IV. Beſchreibung eines vom Hrn. Mechanicus Klingert in Breslau angegebenen und verfertigten Eudiometers. Von J. K. P. Grimm, Profeſſor in Breslau. 184

V. Gedanken über die Vulkane, nach Gründen der pneumatiſchen Chemie, von dem Bürger Patrin. (Ein Auszug aus einer Vorleſung im National-Inſtitute, 1ſten Ventoſe, Jahr 8.) 191

VI. Unterſuchung über den Einfluſs der Wärme auf das Gewicht der Körper, von Benjamin Grafen von Rumford in London. 206

VII. Beſchreibung verſchiedener Verbeſſerungen am Branntweinbrenner-Geräthe, von J. F. Norberg, Bergrath und Mitglied der Akademien der Wiſſenſchaften und der Künſte in Stockholm. 216

VIII. Erfindungen des Bürgers Pajot-Descharmes, Directors der Spiegel-Manufactur von Tourlaville bei Cherbourg. 232

Fünften Bandes drittes Stück.

I. Beſchreibung eines Hygrometers, welches auf richtigern Grundſätzen als alle bisherige beruht,

und eines neuen Photometers, von John Leslie in London. Seite 236

II. Bemerkungen über G. C. Lichtenberg's Vertheidigung des Hygrometers und der de Lüc'schen Theorie vom Regen, von Zylius zu Remplin in Meklenburgischen. 257

III. Beschreibung eines kleinen Schwungrades, die Verwandlung der Regenbogen-Farben in Weiss darzustellen, sammt Bemerkungen und Versuchen über die dazu nöthige Eintheilung des Farbenbildes, von M. A. F. Lüdicke in Meissen. 272

IV. Beschreibungen über die Fortpflanzung der Wärme durch verschiedene Mittel, von Benjamin Grafen von Rumford in London. 288

V. Bemerkungen über die Eudiometrie vom Bürger Berthollet in Kairo, jetzt in Paris. 341

VI. Smith's Kessel zum Kochen entzündbarer Flüssigkeiten. 352

VII. Verdünstung des Eises und Destillation mittelst künstlicher Kälte, von C. Wistar in Philadelphia. 354

VIII. Ueber die Wachsmahlerei, von Johann Fabbroni, Vice-Director des Museums zu Florenz. 357

IX. Ueber eine merkwürdige Bildung von Ammoniak, die Entstehung des Alkohols und die weinige Gährung, von Fabbroni. (Auszug aus einem Briefe an den B. van Mons.) 359

X. Eine Beobachtung über die Eſſiggährung, von Dr. S. Anſchel, Prof. der Phyſik und Chemie, und ausübendem Arzte zu Mainz. (Aus einem Briefe an den Herausgeber.) Seite 361

Fünften Bandes viertes Stück.

I. Beſchreibung einer neuen Art von Ventilator, (Blaſt-Ventilator,) von J. W. Boswell in London. 364

II. Eine merkwürdige Erſcheinung durch ungewöhnliche Strahlenbrechung: beobachtet von I. L. Heim, Viceconſiſtorial-Präſidenten zu Meiningen. (Aus einem Briefe an den Herausgeber.) 370

III. Neue Beobachtungen über magnetiſche Granitfelſen auf dem Harze, von J. K. Wächter. 376

IV. Ueberſicht der magnetiſchen nicht-metalliſchen Stoffe, von L. A. von Arnim. 384

V. Scipio Breislak's phyſikaliſche Topographie von Campanien, ausgezogen von Leopold von Buch in Berlin. 396

VI. Phyſikaliſche Merkwürdigkeiten bei dem letzten Ausbruche des Veſuvs, den 15ten Juni 1794; geſammelt von Sir Will. Hamilton, engl. Geſandten zu Neapel, und erläutert durch die Beobachtungen Breislak's und des Herzogs della Torre, vom Herausgeber. 408

VII. Chemiſche Zerlegung des Nilſchlamms, vom Bürger Regnault. 456

VIII. Nachricht von zwei wichtigen Entdeckungen: der Zerſetzung der Salzſäure und des

Wärmeverhältniſſen der farbigen Strahlen des Sonnenlichts. (Aus einem Briefe des Dr. Blagden's, Sekretärs der Londner Societät der Wiſſenſchaften, London den 27ſten März 1800, an Berthollet in Paris.) Seite 459

IX. Einige metallurgiſche Bemerkungen B. G. Sage's, Directors der erſten Bergwerksſchule in Paris; aus Briefen an Delamétherie. 461

1. Reduction des Hornſilbers durch Berührung mit Eiſen. — 2. Mittel, die Menge Schwefels oder Arſeniks in einer Miner genau zu beſtimmen. — 3. Das kryſtalliſirte rothe ſibiriſche Bleierz enthält kein Eiſen, ſondern Spieſsglanz.)

X. Anmerkungen zur Licht-Theorie. (Aus einem Briefe von L. A. von Arnim.) 465

XI. Aus einem andern Briefe deſſelben Verfaſſers.) 472

XII. Phyſikaliſche Preisfragen der bataviſchen Geſellſchaft der Wiſſenſchaften zu Harlem. 474

XIII. Phyſikaliſche Preisfragen des Pariſer National-Inſtituts auf das Jahr X. 479

XIV. M. Tauber's Nachricht von einem phyſikaliſchen Magazine. 480